

Bericht des Bürgermeisters Januar 2021, Stand 17.01.2021

Liebe Tangstedterinnen, liebe Tangstedter,

halten Sie bitte weiter Abstand, beachten Sie die Hygienevorschriften, tragen Sie einen Mund- Nasen-Schutz, lüften Sie regelmäßig geschlossene Räume und vor allen Dingen, bleiben Sie gesund.

Hier die Zahl der bestätigten Corona-Fälle in Stormarn (Stand: 15.01.2021, 15:00 Uhr):

39 Neuinfektionen. Die Gesamtzahl der klinisch bestätigten COVID-19-Fälle in Stormarn beträgt 3.773. Davon gelten 3.208 Personen als genesen, 452 Personen sind aktuell infiziert. Leider müssen wir auch mitteilen, dass acht weitere infizierte Personen verstorben sind. Es handelt sich um zwei Männer der Altersgruppe über 90 Jahre, drei Männer der Altersgruppe über 80 Jahre sowie eine Frau der Altersgruppe über 90 Jahre und zwei Frauen der Altersgruppe über 80 Jahre. 113 Personen sind somit verstorben. **Inzidenz:** Im Kreis Stormarn (244.156 Einwohner*innen) wurden innerhalb der letzten sieben Tage 223 Neuinfektionen bestätigt. Das entspricht einem **Inzidenzwert von 91,3 Infektionen pro 100.000 Einwohner*innen**.

Aktuelle Mitteilungen aus dem Kreis Stormarn und dem Land Schleswig-Holstein entnehmen Sie bitte den Internetseiten:

<https://www.kreis-stormarn.de/aktuelles/pressemeldungen/2020/zahl-der-bestaetigten-corona-faelle-in-stormarn.html>

https://schleswig-holstein.de/DE/Schwerpunkte/Coronavirus/Zahlen/zahlen_node.html;jsessionid=52F3B41665946AF68CD219C5A0847B3A.delivery2-master

Illegaler Müll an Containern und zusätzliche Container?

Laut Stat. Bundesamt erzeugt jeder Bundesbürger pro Jahr rund 450 Kilo Haushaltsmüll. Aus Abfall kann, wenn er sauber getrennt wird, jede Menge Neues entstehen. Aus Bioabfall werden Biokompost und CO⁻-neutrale Energie, aus Altpapier wird Recyclingpapier, aus Altglas werden neue Glasflaschen. Mich haben in den letzten Wochen mehrfach Mitteilungen erreicht, dass an den Standorten mit den Papier- und Glascontainern vermehrt Sperrmüll abgelegt wurde und die Container zum Teil überlaufen. Dadurch sehen die Containerstandorte trotz regelmäßiger Abfuhr und Säuberung häufig sehr schlampig aus. Zerbrochenes Glas verursacht zudem zusätzlich Gefahren für Menschen und Tiere. Durch die anhaltende Pandemie hat der Online-Versand und damit der Verpackungsmüll enorm zugenommen, sodass in fast allen Haushalten mehr Müll anfällt. Ich habe über den Stormarer Landrat Kontakt zum Abfallwirtschaftsverband (AWSH) aufgenommen und darum gebeten, die Anzahl der Container oder den Abfahrzyklus zu erhöhen. Laut AWSH ist aus logistischen Gründen eine Erhöhung der Abfahrzyklen

nicht möglich. Die Anzahl der Container könnte jedoch erhöht werden, sofern ausreichend Fläche zur Verfügung stünde. Dies ist außer im Ortsteil Tangstedt der Fall. Ich habe die Verwaltung gebeten, eine Prüfung vorzunehmen und nach Lösungen zu suchen. Die Politik habe ich hierzu ebenfalls um Standortvorschläge er-sucht. Selbstverständlich werden auch Anregungen aus der Bevölkerung entgegengenommen. Dies gilt auch für Hinweise auf Vermüllungen an den Containerstandorten. Entsprechende Informationen werden unmittelbar an die AWSH weitergegeben, ggf. werden auch Ermittlungen wegen illegaler Müllentsorgung eingeleitet.

Pflichten der Hundehalter

Auch wenn das Verhalten der meisten Hundehalter tadellos ist, erreichen mich doch immer wieder Mitteilungen über Hundekot auf Gehwegen, in Parks und im öffentlichen Verkehrsraum. Ich erlaube mir daran zu erinnern, dass Hunde nicht nur an der Leine zu führen, sondern Hundehalter auch verpflichtet sind, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde unmittelbar zu entfernen. Dafür gibt es Hundebutel, die dann aber bitte korrekt zu entsorgen sind und nicht in die Umgebung geworfen werden dürfen. Das Nichtbeachten der Hundehalterpflichten kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit am Fußgängerüberweg im Dorfring

Die Politik hat sich in den letzten Jahren mehrfach mit der Erhöhung der Verkehrssicherheit am Fußgängerüberweg in Dorfring in Wilstedt beschäftigt und sogar dort einige Ortstermine durchgeführt. Fahrzeugführer übersehen häufig diesen Fußgängerüberweg. Mögliche Ursachen für die Ablenkung der Fahrzeugführer könnten die dortige Tankstelle und überhöhte Geschwindigkeit sein. Eine Verlegung des dortigen Fußgängerüberweges kommt leider nicht in Frage. In Glückstadt sind mir Verkehrszeichen aufgefallen, die mit Leuchtfarben umrandete sind. Dies soll zur Erhöhung der Aufmerksamkeit und der Beachtung von Verkehrszeichen beitragen. Die auffällige Farbe im Rahmen der Verkehrszeichen fällt enorm auf. Die Farbe erinnert mich an Sicherheitskleidung und Streifen an Einsatzfahrzeugen. Ich habe die Verkehrsaufsicht des Kreise Stormarn um Prüfung gebeten, ob eine derartige Maßnahme nicht auch für den Fußgängerüberweg im Bereich der Wilstedter Tankstelle geeignet wäre. Ich habe der Verkehrsaufsicht dazu auch eine Pilotierung in Wilstedt vorgeschlagen. Die Prüfung meiner Anregung läuft derzeit noch.

Können kommunalpolitische Sitzungen in Zukunft im Internet übertragen werden?

In der letzten Gemeindevertretersitzung wurde beschlossen, die formellen Grundlagen zu schaffen, damit kommunalpolitische Sitzungen in Notfallsituationen per technischer Übertragung durchgeführt werden können. Die notwendige Änderung der Tangstedter Hauptsatzung bzw. Geschäftsordnung scheint hierbei nur das kleinste Problem zu sein.

Es müssen technische Voraussetzungen geschaffen werden, die mit Sicherheit kostenintensiv sind und den rechtlichen Voraussetzungen wie Datenschutz, Persönlichkeitschutz und das Recht der Öffentlichkeit an Sitzungen teilzunehmen, entsprechen müssen. Sowohl die Amtsverwaltung als auch die Tangstedter Politik werden sich in den nächsten Wochen mit der Thematik auseinandersetzen.

Im Tangstedter Rathaus gibt es jetzt eine Praxis.

Im Tangstedter Rathaus gibt es seit dem 01.01.2021 eine neue Mieterin. Frau Dr. Hilka Rehling ist Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie und hat ehemaligen Verwaltungsräume im 1. Stock des Rathauses für ihre Praxis gemietet. Termine können über Telefon: 04109/2528513 oder über E-Mail: info@praxis-rehling.de vereinbart werden.

Am 06.02.2021 wird in Tangstedt das Wasser abgestellt.

Die Hamburger Wasserwerke haben uns mitgeteilt, dass am 06.02.2021 in der gesamten Gemeinde für notwendige Instandsetzungsarbeiten am Netz das Wasser abgestellt werden muss. Alle Haushalte werden in den nächsten Tagen von den Hamburger Wasserwerken darüber schriftlich informiert. Ich habe angeregt, dass in den Ortsteilen Tangstedt und Wilstedt dazu Wassertanks für den Notfall aufgestellt werden und sich alle Bürger dort im Notfall mit Wasser versorgen können. Die Einschränkung in den östlichen Ortsteilen wird voraussichtlich nur wenige Stunden dauern, sodass nach jetziger Information Wassertanks dort nicht notwendig sein werden. Bitte stellen Sie sich rechtzeitig darauf ein, dass Sie am 06.02.2021 einige Stunden kein Wasser zur Verfügung haben werden.

Was machen wir eigentlich, wenn der Strom längere Zeit ausfällt.

Für uns ist es selbstverständlich, permanent mit Strom versorgt zu sein, jederzeit Strom zum Kochen und für elektrische Geräte nutzen zu können. Aber welche Folgen könnte es haben, wenn der Strom in unserer Gemeinde mehrere Stunden ausfallen würde? Politik und Verwaltung werden sich auf meine Bitte hin in den nächsten Wochen mit dem Szenario beschäftigen. Dabei ist zu klären, ob sich die Gemeinde für einen derartigen Notfall, der hoffentlich nie eintritt, mit Notstromaggregaten ausstatten sollte und wo und wie möglicherweise eine Stromeinspeisung erfolgen könnte. Dies ist mit Sicherheit kein einfaches Thema und wird die Politik mit Sicherheit längerfristig beschäftigen.

Nächste Bürgermeistersprechstunde am 11.02.2021

Die nächste Bürgermeistersprechstunde findet am Donnerstag, den 11.02.2021 in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr bis auf Weiteres **nur telefonisch statt**. Aufgrund des großen Interesses und aus Gründen der Gleichbehandlung ist die Sprechstunde auf 30 Minuten

pro Anliegen und Teilnehmer begrenzt worden. Zur besseren Planung und zur Vermeidung von Wartezeiten, vereinbaren Sie bitte mit der Assistentin des Bürgermeisters unter der Telefonnummer 04109/5120 einen Termin. Bitte nutzen Sie gerade unter den aktuellen Bedingungen für Ihre Anregungen und Fragen die Möglichkeit des E-Mailverkehrs unter rathaus@tangstedt-stormarn.de oder den telefonischen Kontakt mit meiner Assistentin Frau Blum. Aufgrund der Vielzahl von Terminen, Themen und Anlässen werden nicht alle Terminwünsche erfüllt werden können. Ich bitte um Verständnis.

Jürgen Lamp, Bürgermeister